



Leistungsbeschreibung für skillorientierte Anfrage

BA-0002534

Developer Angular Entwicklung

Anfragetyp: Bündelanfrage
Rolle: Developer
Erfahrungslevel: Senior
Domain: Beratung und Entwicklung
Rahmenvertrag: CoMPass IT

Inhalt

1 Allgemeine Informationen

- 1.1 Beschreibung des Projekt-/ Verfahrenskontexts
- 1.2 Projekt-/ Kommunikationstruktur
- 1.3 Sprachkenntnisse

2 Einsatzdaten

- 2.1 Beschreibung des Erfüllungsorts (bzw. Projektstandort)
- 2.2 Zeitraum der Leistung
- 2.3 Begründung für Onsite PT

3 Gegenstand des Vertrags

- 3.1 Beschreibung des Scopes

4 Anforderungsprofil an Erfüllungsgehilfen (externe Fachkräfte)

- 4.1 Muss-Anforderungen
- 4.2 Soll-Anforderungen

5 Vertragliche Bestimmungen

- 5.1 Governance
- 5.2 Rückfragen
- 5.3 Sonstige Bestimmungen

1 Allgemeine Informationen

1.1 Beschreibung des Projekt-/ Verfahrenskontexts

Bei der Deutschen Bahn wird DeBI konzernweit als Identity & Access Management (IAM)-Tool eingesetzt; es basiert auf dem Identity Manager von One Identity, wurde aber deutlich angepasst. Das Frontend basiert auf dem abgekündigten WebDesigner und muss auf Angular migriert werden. Unterstützend stellt der Hersteller eine API und ein Angular-Projekt für den Standard zur Verfügung. Parallel zu dieser Migration erfolgt für DeBI Betrieb, Fehlerbehebung und fachliche Weiterentwicklung.

1.2 Projekt-/ Kommunikationsstruktur

- Wir arbeiten in mehreren Projektteams, die nach jeweiligen Teilprojekt organisiert sind.
- Es wird in hybriden Modellen (Wasserfall & agile Vorgehensweise) zusammengearbeitet.

1.3 Sprachkenntnisse

Projektsprache	Sprachniveau
Deutsch	Verhandlungssichere Kenntnisse (C1/ C2)

2 Einsatzdaten

2.1 Beschreibung des Erfüllungsorts (bzw. Projektstandort)

Der Erfüllungsort ist **Frankfurt Main**. Es ist vom Projekt vorgesehen, dass die Leistungserbringung **Onshore** erbracht wird.

2.2 Zeitraum der Leistung

Jahr	PT	Davon Onsite PT
2026	205	22
2027	110	12

2.3 Begründung für Onsite PT

Workshop und Reviews

3 Gegenstand des Vertrags

3.1 Beschreibung des Scopes

Der Dienstleister erbringt folgende Leistungen:

Programmierung / Implementierung / Customizing technischer Komponenten in Applikationen auf Basis der genutzten Technologien inkl. dazugehöriger Schnittstellen, Module und entsprechender Datenbanken unter Einhaltung der Standards des Auftraggebers (z.B. Nutzung der standardisierten Entwicklungsumgebungen und Programmierrichtlinien)

Beheben von Fehlern aus den Testphasen in den Applikationen / Komponenten

Dokumentation der technischen Komponenten

Erstellen von Systemdokumentationen

Erstellen von Lieferpaketen für die betreffenden Applikationen

4 Anforderungsprofil an Erfüllungsgehilfen (externe Fachkräfte)

Gewichtung fachliche Anforderungen: Für die Angebotsbewertung wird die fachliche Bewertung mit 70% und die kommerzielle Bewertung mit 30% gewichtet.

Die nachstehend unter aufgeführten Muss-Anforderungen sind zwingend durch den Bieter zu erfüllen.

Die unter Soll-Anforderungen aufgeführten Bewertungskriterien und deren Gewichtung werden im Rahmen der technisch-fachlichen Angebotsbewertung entsprechend ihrer Bedeutung berücksichtigt.

4.1 Fachlich zwingende Anforderungen (Muss-Anforderungen)

ID	Bezeichnung	Nachweis durch	Anzahl/Nachweis
4.1.1	Erfahrung mit Aufsetzen von Angular-Projekten mit mehreren Entwicklern	Erfahrungslevel in Jahren	ab 5 Jahre
4.1.2	Erfahrung mit Einbindung und Pflege von CI/CD	Anzahl Referenzen	2
4.1.3	Erfahrung mit agilen oder hybriden Projektstrukturen	Anzahl Referenzen	2

4.2 Weitere fachliche Anforderungen (Bewertungskriterien / Soll-Anforderungen)

ID	Bezeichnung	Nachweis durch	Anzahl/Nachweis	Gewichtung
4.2.1	Angular-Entwicklung mit Versionen 14 und 20	Erfahrungslevel in Jahren	ab 5 Jahre	30%
4.2.2	Erfahrung mit Angular-Upgrades von Version 14 bis 20	Erfahrungslevel in Jahren	ab 3 Jahre	30%
4.2.3	Erfahrung mit Nutzung der API des One Identity Manager 9.2.2 bei Frontendmigration	Anzahl Referenzen	2	20%
4.2.4	Erfahrung mit Nutzung und Customizing der Angular-Libraries des One Identity Manager ab 9.2.2 bei Frontendmigration	Anzahl Referenzen	2	20%

5 Vertragliche Bestimmungen

5.1 Governance

Die Abstimmung durch den Auftragnehmer (in Person: Repräsentant des Rahmenvertragspartners) erfolgt ausschließlich mit dem Bedarfsträger der zugeordneten Bedarfsanfrage (BA) oder dessen Stellvertreter. Rückfragen können darüber hinaus an den Einkauf, das Beschaffungsteam und an SIAM PCM IT-Services oder die jeweiligen SPOCs gerichtet werden. Eine direkte Kommunikation durch den Auftragnehmer (Repräsentanten, externe Fachkräfte oder andere Dienstleister) mit fachlichen Bedarfsträgern auf Kundenseite der DB Systel ist nicht erlaubt. Vorzugehen ist wie in Anlage 1 Leistungserbringungsgrundsätze Zif. 6 des Vertrags beschrieben.

5.2 Rückfragen

Rückfragen zu den Inhalten der Anfrage können über die „Frageoption“ im Anfragetool (bzw. easIT) eingestellt werden. Fragen und Antworten sind für alle Rahmenvertragspartner sichtbar, achten Sie daher bitte auf die „Anonymität“ der Rückfragen.

5.3 Sonstige Bestimmungen

Im Übrigen gelten vollumfänglich die Bestimmungen des jeweils gültigen Rahmenvertrags und seiner Anlagen der Deutschen Bahn AG, bzw. der jeweiligen bestellenden Gesellschaft mit dem jeweiligen Rahmenvertragspartner. Es wird in diesem nachgelagerten Wettbewerb der geplante Gesamtumfang an in dieser Leistungsbeschreibung beschriebenen Leistungen ausgeschrieben und bezuschlagt. Die Bestellung kann in Teilmengen (i.d.R. Jahresscheiben) erfolgen. Der Auftraggeber hat keine Abrufverpflichtung bzgl. der ausgeschriebenen Gesamtmenge

IT-Sicherheit

Die Konzernregelungen zur Informationssicherheit sind bei CoMPass IT über die Anlage EVB Informationssicherheit (Anlage 6) und den Anhang EVB Informationssicherheit - SW-Beschaffung und SW-Entwicklung (Anhang 6.1) in den Rahmenverträgen fixiert. Individuelle Anforderungen an die IT-Sicherheit - falls erforderlich - sind in der Leistungsbeschreibung zu definieren. Zwingend ist jedoch je nach nachgelagerter Wettbewerb der definierte Schutzbedarf in der Leistungsbeschreibung unter Nutzung der folgenden Formulierung zu hinterlegen. Wenden Sie sich bitte für Informationen zum Schutzbedarf aller relevanter (sekundärer) Assets an ihre:n Assetverantwortliche:n (Schutzbedarf in BEAM hinterlegt) des eigenen Fachbereichs.

Datenschutz

Bei Leistungen, die über CoMPass IT bezogen werden, wird in der Regel davon ausgegangen, dass diese nicht als Auftragsverarbeitung im datenschutzrechtlichen Sinne erbracht werden. Für den Fall, dass die Leistung oder Teile der Leistung doch als Auftragsverarbeitung zu betrachten sind, wurde ein standardisierter Auftragsverarbeitungsvertrag bereits im Rahmenvertrag integriert und gezeichnet. In diesen Fällen ist jedoch im nachgelagerten Wettbewerb zu kennzeichnen, dass es sich bei der zu vergebenden Leistung um eine Auftragsverarbeitung handelt. Zudem ist der Anhang II des Auftragsvertragsvertrages leistungsbezogen anzupassen bzw. zu befüllen.